

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBA Deutsche Literatur

Personale Informationsmittel

Thomas MANN

Photographie

- 21-2** *Thomas Mann* : ein Schriftsteller setzt sich in Szene ; [mit bislang nicht publizierten Fotografien] / Rüdiger Görner ; Kaltërina Latifi. - Darmstadt : wbg Theiss, 2021. - 272 S. : Ill. ; 29 cm. - ISBN 978-3-8062-4247-8 : EUR 60.00, EUR 48.00 für Mitglieder der WBG
[#7387]

Porträts, vom barocken Ölgemälde bis zum zeitgenössischen Selfie, sind immer eine Inszenierung, auf die die Porträtierten oft entschlossen und engagiert Einfluß nehmen.¹ Entsprechend viel sagen insbesondere veröffentlichte und für die Öffentlichkeit bestimmte Porträts über die Selbstwahrnehmung der jeweiligen Person aus.

Rüdiger Görner und Kaltërina Latifi haben in ihrem großformatigen Band rund 200 Porträtaufnahmen Thomas Manns zusammengestellt. Die meisten stammen aus den umfangreichen Beständen des Zürcher Thomas-Mann-Archivs, einige wurden bisher noch nicht publiziert. Obwohl der einleitende Essay der aktuellen Rechtschreibung folgt, behält er die Schreibweise ‚Photographie‘ bewußt bei, um die griechische Bedeutung des ‚mit Licht gezeichneten‘ Ebenbilds ins Bewußtsein zu rücken (vgl. S. 10 - 11). Die Auf-

¹ Ein Beispiel: *Martin Heidegger* : Photos ; 23. September 1966 // 16. u. 17. Juni 1968 / Digne Meller Marcovicz. - Frankfurt am Main : Klostermann, 1985. - [126] S : nur Ill ; 28 cm. - ISBN 3-465-01671-8. - Zuerst: Stuttgart : Fey, 1978. - Zu Heideggers Bildpolitik vgl. jüngst: *Stolz, einsam und erhaben* : das gab tolle Aufnahmen: Martin Heideggers Bildpolitik war vom Willen zur Regie der eigenen Rezeption bestimmt ; nach seinem Tod gab die junge Grafikerin Tanja Grunert den fotografischen Ikonen des herrischen Denkens einen subversiven Rahmen nach Art der Pop-Art / von Eckhardt Köhn. // In: Frankfurter Allgemeine. - 2021-03-31, S. N 3 : Ill. - Üblicherweise erscheinen Bildbände mit Autorenporträts ohne Beteiligung der Porträtierten, so etwa die in der ungezählten Reihe *Leben in Bildern* aus dem Deutschen Kunstverlag. Vgl. z.B. *Heimito von Doderer* / Eva Menasse. - Berlin ; München : Deutscher Kunstverlag, 2016. - 87 S. : zahlr. Ill. ; 29 cm. - (Leben in Bildern) (Schriften der Heimito-von-Doderer-Gesellschaft : Sonderband ; 5). - ISBN 978-3-422-07351-7 : EUR 22.00 [#4946]. Rez.: *IFB 16-4*

nahmen werden in sieben Abschnitten präsentiert, die nach Lebensstationen benannt sind – von *Wie man wird, was man ist* (S. 35 - 44) bis zu *Das Selbst im Abendrot* (S. 209 - 270).

Das schärfste Auswahlkriterium beruht auf der Entscheidung, nur Bilder aufzunehmen, „die Thomas Mann allein zeigen“ (S. 29), da hier die narzißtisch akzentuierte Persönlichkeit des Autors am stärksten greifbar werde und sich die „Photolebensstrecke“ damit als „komplementär zu den diaristischen Selbstreflexionen“ (S. 29) betrachten lasse.

In der Fokussierung auf nur eine Hauptfigur liegt einerseits eine Stärke des vorliegenden Bandes, andererseits geht einiges verloren: Denn selbst ein narzißtisches Ich konstituiert sich eben *auch* über seine soziale Position und die Haltung zu anderen. Für den Autor des Satzes „Ich bin geworden wie ich bin [...], weil ich nicht werden wollte wie du“² war das eine Selbstverständlichkeit, und die hier nicht erfaßten Doppelporträts mit dem Bruder Heinrich oder die verschiedenen, auf zahlreichen Bildern dokumentierten ‚Familienaufstellungen‘ sagen in der jeweiligen Konfiguration wohl nicht weniger über Thomas Mann aus als die Bilder, auf denen nur er zu sehen ist.

Trotz dieser Einschränkung ist die kontinuierliche Rezeption des Bandes absolut lohnend: Man schaut nicht nur Thomas Mann beim Altern zu, sondern erhält auch einen Eindruck von der technischen Entwicklung des Mediums Photographie, vom Wandel der Atelierästhetik³ und der Herrenmode, und staunt über die Konstanz einzelner Requisiten – auf über 60 Abbildungen ist Thomas Mann mit Zigarette oder Zigarre zu sehen.

Vielen Aufnahmen sind pointierte „Kleinstessays“ (S. 28) zur Seite gestellt, die beschreiben, was mehr oder weniger direkt sichtbar ist, und dabei gelegentlich auch „dem Auge [...] soufflieren“ (ebd.) – Wilhelm Genazinos feine Bild-Text-Kompositionen *Aus der Ferne* und *Auf der Kippe*⁴ mögen hier Pate gestanden haben.

Manches ist sehr persönlich formuliert: „Der Schnurrbart hat etwas Katerhaftes“ (S. 41), „Tommy, wie ernst nahm er sich wirklich?“ (S. 45), „Man ist Mann“ (S. 89), „mit leicht molligen Fingern“ (S. 155), „auf Du und Du mit einer Blume“ (S. 181), „lässig und chic zugleich“ (S. 254). Gelegentlich wären Zusatzinformationen denkbar gewesen: Daß es sich auf S. 112 (auch) um

² *Buddenbrooks* : Verfall einer Familie ; Roman / Thomas Mann. Hrsg. und textkritisch durchges. von Eckhard Heftrich ... - Frankfurt am Main : S. Fischer. - 2002. - 1 - 2. - (Große kommentierte Frankfurter Ausgabe ; 1). - Hier Bd. 1, S. 638.

³ Vgl. etwa auch *"Habt Ihr noch eine Photographie von mir?"* : Friedrich Nietzsche in seinen fotografischen Bildnissen / Hansdieter Erbsmehl. - [Wiesbaden] : Weimarer Verlagsgesellschaft in der Verlagshaus Römerweg GmbH, 2017. - 294 S. : Ill. ; 24 cm. - (Schriften zum Nietzsche-Archiv ; 3). - ISBN 978-3-7374-0250-7 : EUR 36.00 [#7344]. - Rez.: *IFB 21-1*

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10773>

⁴ Vgl. *Aus der Ferne - Auf der Kippe* : Bilder und Texte / Wilhelm Genazino. - München : Hanser, 2012. - 132 S. : zahlr. Ill. - ISBN 978-3-446-24088-9. - Zuerst 1993 und 2000.

das Paßbild auf Thomas Manns tschechischem Ausweis handelt,⁵ dokumentiert der ältere Bildband von Hans Wysling und Yvonne Schmidlin (dessen Neuauflage ein dringendes Desiderat wäre!), daß Thomas Mann das bekannte Porträt aus Princeton (S. 146) mit dem handschriftlichen Zusatz „Here is the best picture ever made of me!“⁶ versehen hat, muß man bei Hermann Kurzke nachlesen, obwohl dieser Selbstkommentar doch hervorragend zum Fokus des vorliegenden Bandes gepaßt hätte.

Bedauerlich ist auch, daß auf Einzelnachweise der vielen Thomas-Mann-Zitate verzichtet wurde (obwohl sie mittels Siglierung leicht zu leisten gewesen wären). Insgesamt aber liegt hier ein sorgfältig und kenntnisreich komponierter Band vor, an dem des ‚Zauberers‘ zahlreiche Verehrer nicht zuletzt wegen der hervorragenden Papier- und Druckqualität ihre Freude haben werden.

Sascha Kiefer

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10797>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10797>

⁵ **Thomas Mann** : ein Leben in Bildern / hrsg. von Hans Wysling und Yvonne Schmidlin. - Zürich : Artemis, 1994. - 504 S. : zahlr. Ill. ; 30 cm. - ISBN 3-7608-1100-0. - S. 335.

⁶ Vgl. **Thomas Mann** : das Leben als Kunstwerk : [eine Biographie] / Hermann Kurzke. - München : Beck, 1999. - 671 S : Ill ; 23 cm. - ISBN 3-406-44661-2. - S. 2.